

# FORTBILDUNG FÜR FREIWillIGE

Lokales Qualifizierungsprogramm für Freiwillige 2010/2



**von der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf in Kooperation mit:**

- Evangelische Familien-Bildungsstätte Marburg
- Jugendbildungswerk Marburg
- Kreisjugendpflege Marburg-Biedenkopf
- Ehrenamtsförderung Marburg-Biedenkopf
- Volkshochschulen der Stadt Marburg und des Landkreises Marburg-Biedenkopf

unterstützt durch das Hessische Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit



**Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf**

Telefon: 064 21/27 05 16 · E-Mail: [info@freiwilligenagentur-marburg.de](mailto:info@freiwilligenagentur-marburg.de)  
[www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de)

## Fortbildung im Freiwilligenbereich

Wir freuen uns, Ihnen das Qualifizierungsprogramm für Freiwillige für die zweite Jahreshälfte 2010 präsentieren zu können. Das Programm ist auch im Internet auf unserer Homepage [www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de) zu finden. Wie Sie vielleicht auch schon aus der Presse erfahren haben, sind wir umgezogen.

Seit dem **1.7.2010 finden Sie uns im Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16, 35037 Marburg**. Das neue Beratungszentrum versteht sich als ein Dienstleistungszentrum für Ratsuchende und Engagementwillige. Nähere Informationen zu diesem hessenweit einmaligen Kooperationsprojekt erfahren Sie auf Seite 10.

**Am Freitag, den 29. Oktober 2010** haben Sie die Möglichkeit am Tag der Offenen Tür im Beratungszentrum vorbeizuschauen und sich persönlich über die Angebote zu informieren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ermöglicht wird das Fortbildungsprogramm durch das Hessische Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit, das Qualifizierungsmaßnahmen für bürgerschaftliche Arbeit fördert.

Die Teilnahme an den Kursen ist deshalb nur mit geringen Gebühren verbunden (Verwaltungsgebühr in Höhe von 1 Euro / Unterrichtsstunde).

Bitte geben Sie auf dem Anmeldeabschnitt – oder mündlich bei Ihrer telefonischen Anmeldung, Ihre Kontonummer an. Der Betrag wird in der Regel per Lastschrift zum Kursbeginn von Ihrem Konto abgebucht. Bei begrenzter Teilnehmerzahl wird nach dem Eingang der Anmeldung entschieden. **Wir bitten Sie zu beachten, dass nicht alle Bildungsträger eine schriftliche Bestätigung für die Teilnahme an einem Kurs zusenden**, z. B. die Evangelische Familien-Bildungsstätte. Bei Ausfall eines Kurses erhalten Sie selbstverständlich vorher Nachricht. Bei Unsicherheiten bitten wir Sie, telefonisch nachzufragen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihre rege Beteiligung.



Leiterin

---

## Chronologische Auflistung aller Kursangebote:

<b>Datum</b>	<b>QUALIFIZIERUNGSANGEBOT</b>	<b>Seite</b>
	Workshop: Gewalt – Sehen - Helfen	4
06.09.2010 ff.	Fit vom Kreuz bis in die Fingerspitzen Dehnung – Kräftigung - Entspannung	4
11.09.2010	Rechtsicher im Internet	6
23.09.2010	Seminar: Europa für Bürgerinnen und Bürger Förderprogramme und Antragsmöglichkeiten	9
25.09.2010	Grundzüge der Finanzmittelbeschaffung, Teil I	8
05.10.2010	Hygienischer Umgang mit Lebensmitteln bei Straßen- und Vereinsfesten	7
06.10.2010	Die richtige Software für unseren Verein	6
08.10.2010	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation	4
09.10.2010	Grundzüge der Finanzmittelbeschaffung, Teil II	8
22.10. + 23.10.2010	Gelassenheit gewinnt	3
26.10. + 02.11.2010	Ein offener Treff in Ihrer Gemeinde	5
29.10.2010	Wahl-Großeltern und Wunsch-Enkel	5
30.10.2010 ff.	Gruppenleiterschulung, Teil I	8/9
03.11. + 17.11.2010	Simplify your life – Weniger Ballast im Leben	3
13.11.2010	Einführung in die Buchhaltung für Vereine	7
19.11. + 20.11.2010	Dem Stress gewachsen	3
19.11.2010	Wie begegne ich Trauernden? – Kondolenzbesuche und -briefe	5
19.11./20.11. +26.11.2010	Die eigene Homepage – eine Einführung in die Gestaltung von Websites –mit Hilfe von CMS	6
24.11.2010	Richtig protokollieren	7

### **Gelassenheit gewinnt**

"Der, der uns ärgert, beherrscht uns." Chin. Sprichwort.

Wünschen Sie sich mit Fragen, Vorwürfen, Angriffen und Verallgemeinerungen souveräner umzugehen? Im Anschluss an ein Gespräch wissen Sie oft, was Sie besser hätten sagen sollen, doch dann ist es zu spät. Sie lernen verschiedene Methoden kennen, die es Ihnen ermöglichen angemessen zur rechten Zeit zu reagieren.

**Leitung:** Ursula Losekant-Hofmann

**Termin: Fr., 22.10.10, 18.00 – 21.00 Uhr, Sa, 23.10.10, 10.00 – 17.00 Uhr**

**Ort:** Barfußertor 34, 1. Stock, Seminarraum      Gebühr 16,00 € + 2,50 €  
Materialgeld

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte,  
(bitte Kurs-Nr. F10-005 angeben)

### **Dem Stress gewachsen**

Stress... - das bedeutet für jeden etwas anderes: Belastungen im Privatleben und am Arbeitsplatz, das tägliche Einerlei - das alles kann Stress sein. Und jeder reagiert darauf anders. Der erste Schritt zu einer Stressbewältigung ist ein Innehalten, um wieder den Überblick zu gewinnen. Stressmanagement braucht individuelle Lösungen, die zur Person passen. Das Konzept nach Kaluza gibt Ihnen Anhaltspunkte Ihre Stressbewältigungsform zu finden.

**Leitung:** Jutta Nixdorf

**Termin: Fr., 19.11.10, 18.00 – 21.30 Uhr, Sa, 20.11.10, 09.30 – 17.30 Uhr**

**Ort:** Barfußertor 34, 1. Stock, Seminarraum      Gebühr 16,00 €

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte,  
(bitte Kurs-Nr. D10-003 angeben)

### **Simplify your live - Weniger Ballast im Leben**

Spüren Sie die Sehnsucht nach Einfachheit und möchten gerne Ballast abwerfen? Simplify your live bietet Schritt für Schritt-Möglichkeiten des Vereinfachens. Es geht darum, in Ihre Lebensbereiche Schneisen zu schlagen, die einen Aha-Effekt auslösen: "Aha, es geht auch einfach!". Wenn Sie mit dem Vereinfachen beginnen, wirkt sich das auf alle Lebensbereiche aus. Fangen Sie an, befreien Sie sich von Ihrem Gerümpel.

**Leitung:** Inge Sauer

**Termine: Mi., 03.11.10 + 17.11.10, jeweils von 17.15 – 19.30 Uhr**

**Ort:** Barfußertor 34, 1. Stock, Seminarraum      Gebühr 6,00 €

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte,  
(bitte Kurs-Nr. F10-004 angeben)



### **Ein offener Treff in Ihrer Gemeinde**

Sie möchten gerne einen Treffpunkt für Jung und Alt in Ihrer Gemeinde aufbauen, indem das Miteinander der Generationen belebt und gelebt wird? Wo sich Menschen jeden Alters und unterschiedlicher Herkunft wohlfühlen? Sie erhalten Anregungen, wie ein offener Treff in Ihrer Gemeinde aussehen könnte, wie Sie Mitstreiter gewinnen, wie er gestaltet sein muss, damit er gerne angenommen wird?

**Leitung:** Katja Kirsch

**Termine:** Di., 26.10.10 + 02.11.10, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr

**Ort:** MGH, Lutherischer Kirchhof 3, Seminarraum      Gebühr 5,40 €

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte,  
(bitte Kurs-Nr. F30-004 angeben)

### **Wahl-Großeltern und Wunsch-Enkel**

Miteinander & Füreinander: Information für Freiwillige und Familien  
Sind Sie interessiert, als freiwillige Wahl-Großeltern eine Familie mit Kindern zu besuchen, zu bereichern und Kontakte zu knüpfen? Oder suchen Sie für Ihre Familie solche Wahl-Großeltern? Wir informieren Sie zu den Grundgedanken des Projektes, unseren Leistungen und helfen bei der Klärung Ihrer offenen Fragen!

**Leitung:** Doris Heineck

**Termin:** Di., 29.10.10, 15.30 – 17.00 Uhr

**Ort:** MGH, Lutherischer Kirchhof 3, Seminarraum

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte  
(bitte Kurs-Nr. F62-080 angeben)

### **Wie begegne ich Trauernden? - Kondolenzbesuche und -briefe**

Ein Trauerfall in Ihrer Nähe - viele Fragen tauchen auf: "Gehe ich hin, schreibe ich? Besuche ich jetzt oder später, kondoliere ich am Grab? Was sage ich?..." Sie möchten Trauernden begegnen, sind unsicher, wollen nichts Falsches sagen oder schreiben. Ihr Mitgefühl schafft eine Verbindung. Ich zeige Ihnen Möglichkeiten, Ihr Empfinden persönlich auszudrücken.

**Leitung:** Andrea Saalbach

**Termin:** Fr., 19.11.10, 19.30 – 22.00 Uhr,

**Ort:** Barfüßertor 34, 1. Stock, Seminarraum      Gebühr 4,00 €

**Anmeldung bei:** Ev. Familienbildungsstätte,  
(bitte Kurs-Nr. F10-095 angeben)

### **Die richtige Software für unseren Verein**

Diese Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, die individuellen Wünsche und Bedarfe ihres Vereins bezüglich der Software des "Vereins-Computers" vorzustellen. Der Referent wird daraufhin die Möglichkeiten von Standard- und Spezialsoftware erörtern und darstellen, um dann abzuwägen und Empfehlungen auszusprechen.

**Leitung:** Lutz Löscher

**Termin:** Mi., 06.10.10, 19.00 – 21.15 Uhr

**Ort:** Cölbe, GrSch, vhs-Seminarraum

Gebühr 3,00 €

**Anmeldung bei:** vhs Marburg-Biedenkopf,  
(bitte Kurs-Nr. T50191ZB angeben)

### **Die eigene Homepage - eine Einführung in die Gestaltung von Webseiten**

Sie möchten die Möglichkeiten des Internets nutzen, um Ihren Verein oder Ihre Gruppe zu präsentieren? In diesem Kurs machen Sie die ersten Schritte unter fachkundiger Anleitung. Im Mittelpunkt steht die Erstellung einer eigenen Homepage, das Erarbeiten eines ansprechenden Layouts und einer übersichtlichen Navigation mit Hilfe von Content-Management-Systemen (CMS). Content-Management-Systeme erleichtern die Webseitengestaltung, da Programmier- oder HTML-Kenntnisse nicht unbedingt erforderlich sind.

Sie erhalten außerdem einen Einblick in die Entstehung und in die Dienste des Internets sowie Informationen zu verschiedenen Browsern und Hinweise auf weitere Software. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses sollten Grundkenntnisse im Umgang mit Computer und Internet haben.

**Leitung:** Referenten des Jugendbildungswerks Marburg

**Termine:** Fr, 19.11.10, 18.00 -21.00 Uhr, Sa, 20.11.10, 8.30 -17.00 Uhr  
und Fr, 26.11.10 18.00-21.00 Uhr

**Ort:** Haus der Jugend, Raum 403,

Gebühr: 10 Euro

**Anmeldung bei:** Jugendbildungswerk der Stadt Marburg

### **Seminar: Rechtsicher im Internet**

Das Recht im Internet behandelt Fragen des Medien-, Wettbewerbs- und Urheberrechts, verwandte Schutzrechte sowie Fragen des Datenschutz- und des allgemeinen Vertragsrechts.

Der Kurs richtet sich an alle Vereine und Organisationen, die das Internet nutzen, rechtliche Probleme jedoch bereits im Vorfeld vermeiden wollen.

Bei Anbietern und Nutzern galt das Internet lange als rechtsfreier Raum, dies war es nie. Allerdings bestehen nach wie vor Lücken und Schwierigkeiten durch eine sich in der Entwicklung befindliche Gesetzgebung.

Dem Teilnehmer wird ein Problembewusstsein zur selbständigen Beurteilung rechtsrelevanter Sachverhalte vermittelt. Dies dient sowohl der Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten als auch der Sicherung der eigenen Rechte.

**Leitung:** RA Malte Jörg Uffeln

**Termin:** Sa, 11.09.10, 10.00 - 12.30 Uhr

Gebühr:5,00€

**Ort:** Kreisjugendheim Wolfshausen

**Anmeldung bei:** Ehrenamtsförderung Marburg- Biedenkopf

### **Einführung in die Buchhaltung für Vereine**

Das Vereinsfest war ein Erfolg, aber jetzt geht es an die Buchhaltung. Die Einnahmen durch Speisen und Getränke, die Erlöse der Tombola, die Miete für Tische und Bänke - das stellt so manchen Vereinsbuchhalter vor die Frage, wie diese Vorgänge zu verbuchen sind.

Diese Einführung in die Buchhaltung soll anregen und Hilfestellungen geben, anhand verschiedener Beispiele aus der Vereinspraxis gemeinsam Antworten zu erarbeiten.

**Leitung:** Tanja Jung-Künkel

**Termin:** Sa., 13.11.10, 8.30 – 15.30 Uhr

**Ort:** Cölbe, GrSch, vhs-Seminarraum

Gebühr 8,00 €

**Anmeldung bei:** vhs Marburg-Biedenkopf,  
(bitte Kurs-Nr. T50534ZB angeben)

### **Hygienischer Umgang mit Lebensmitteln bei Straßen- und Vereinsfesten**

Diese Schulung richtet sich an ehrenamtlich tätige Vereinsvorstände und Mitglieder.

Themen:

- Gesetzliche Grundlagen,
- Mikrobiologie, Personalhygiene
- Hygiene am Veranstaltungsort,
- Maßnahmen und Kontrollen
- Dokumentationspflicht

Die Schulung entspricht den Vorgaben des § 4 Lebensmittel-Hygiene Verordnung und der DIN 10514.

**Leitung:** Hartmuth Albrecht

**Termin:** Di, 05.10.10, 19.00 - 21.00 Uhr

**Ort:** Cölbe, GrSch, vhs-Seminarraum

Gebühr 3,00 €

**Anmeldung bei:** vhs Marburg-Biedenkopf,  
(bitte Kurs-Nr. T50801ZB angeben)

### **Richtig protokollieren**

Verschaffen Sie sich mit diesem Seminar Sicherheit rund um alle Formalitäten und erhalten Sie Profitricks und -vorlagen für ein gelungenes und korrektes Protokoll.

Inhalte sind: Arten des Protokolls, richtige Protokollsprache (Gegenwart, Vergangenheit und Konjunktiv), korrekter Umgang mit direkter und indirekter Rede, abwechslungsreiches Formulieren bei Wiederholung typischer Wendungen, Arbeitserleichterung bei der Protokollaufnahme, Umgang mit Einwänden gegen das Protokoll.

**Leitung:** Lutz Löscher

**Termin:** Mi., 24.11.10, 19.00 – 21.15 Uhr

**Ort:** Cölbe, GrSch, vhs-Seminarraum

Gebühr: 3,00 €

**Anmeldung bei:** vhs Marburg-Biedenkopf  
(bitte Kurs-Nr. T50901 angeben)

### **Grundzüge der Finanzmittelbeschaffung, Teil I**

Das Seminar gibt einen Überblick über die Möglichkeiten, auch bei kleineren Budgets Finanzmittel aus der Region zu gewinnen. wie z. B. Spenden, Sponsoring, Bußgelder. Die dafür erforderlichen Marketingmethoden werden vermittelt. Auch auf wichtige Begleitmaßnahmen, die den Erfolg jeder Fundraising-Maßnahme erhöhen, wird eingegangen.

Die Teilnehmer sollen in diesem Seminar

- 1) die praktikabelsten Fundraising-Maßnahmen kennen lernen.
- 2) Eine Grundlage erhalten, um Bedarfe und Kapazitäten innerhalb des eigenen Vereins zu ermitteln
- 3) entscheiden zu können, welche(s) konkrete Fundraising-Instrument(e) sie sinnvollerweise als nächstes planen und realisieren wollen.

**Leitung:** Hans Strobl

**Termin:** Sa., 25.09.10, 9.00-13.00 Uhr

**Ort:** Kreisjugendheim Wolfshausen

Gebühr: 5,00 Euro

**Anmeldung bei:** Ehrenamtsförderung Marburg-Biedenkopf

### **Grundzüge der Finanzmittelbeschaffung, Teil II**

So wird Ihr Spendenbrief erfolgreich!

Der Spendenbrief ist nach wie vor das erfolgreichste Instrument der Finanzmittelbeschaffung für gemeinnützige Vereine. In dieser Veranstaltung werden die Grundregeln vermittelt, nach denen ein Brief wirkt. Was interessiert eigentlich? Wie viel Information ist notwendig, wie viel ist zu viel? Welche Schrift sollte gewählt werden. Ist Farbdruck besser als Schwarzweiß? Wecken Bilder den Eindruck, man habe zu viel Geld? Potenzielle Spender haben bestimmte Erwartungen an ein Spendenprojekt. Die Teilnehmer werden erfahren, was alles zu einem erfolgreichen Spendenaufruf gehört. Dazu können sie eigene Falblätter, Texte, Ideen, Konzepte mitbringen, um sie zu diskutieren und ggf. zu vervollständigen.

**Leitung:** Hans Strobl

**Termin:** Sa., 09.10.10, 09.00 – 13.00 Uhr,

Gebühr 5,00 €

**Ort:** Kreisjugendheim Wolfshausen

**Anmeldung bei:** Ehrenamtsförderung Marburg-Biedenkopf

### **Gruppenleiterseminar, Teil I**

Kinder- und Jugendgruppen bedürfen zur öffentlichen Förderung des Nachweises der Leitung durch einen geeigneten Gruppenleiter.

An sechs Wochenenden haben wir Zeit, uns an all die Sachen heranzumachen, die zu einer guten und praktischen Grundausbildung jedes Gruppenleiters gehören.

Das sind z.B.:

- Ich mache mir Gedanken darüber, warum es mir Spaß macht, Gruppenleiter zu sein oder zu werden.
- Ich überlege mir, was das für Kinder und Jugendliche sind, die ich leiten will.
- Ich versuche herauszufinden, was in einer Gruppe abgeht.
- Ich erfahre meine Verantwortung für Kinder, Jugendliche und vor Eltern und anderen.

- Ich nenne meine Ziele und versuche, sie umzusetzen.
- Ich mache mich an spezielle Themen und Probleme heran.
- Ich informiere mich über Bücher und Material.
- Ich lerne Spiele, Geschichten und Lieder kennen.
- Ich lerne, Gruppenarbeit gezielter zu gestalten und effektiver werden zu lassen, so z.B. Gruppenprozesse und Situationen zu beeinflussen, neue Erfahrungen, Ideen, erprobte Methoden und Spiele kennen zu lernen, die nicht nur der Unterhaltung dienen, sondern auch betroffen machen, aktivieren und zum Miteinander Kooperieren anregen.

Weitere Seminare finden im November, Dezember, Januar und Februar statt. Zum Abschluss wird die Jugendleiter-Card ausgehändigt.

**Termin: 30.–31.10.10 und ff.**

**Ort:** Kreisjugendheim Wolfshausen

Gebühr:7,00 €/Wochenende

Alter: ab 16 Jahren

**Anmeldung bei:** Ehrenamtsförderung Marburg-Biedenkopf

### **Seminar: „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ Förderprogramme und Antragsmöglichkeiten**

Europa den Bürgerinnen und Bürgern näher bringen, ihnen die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch von Meinungen, Erfahrungen und Wertvorstellungen bei gemeinsamen Diskussionen und Projekten geben – das ist eines der vorrangigen Ziele des EU-Programms „Europa für die Bürgerinnen und Bürger“, das die Europäische Kommission für die Laufzeit 2007-2013 mit 215 Mio € ausgestattet hat. Mit diesen **Finanzmitteln** fördert das Programm Aktionen wie Bürgerbegegnungen und Konferenzen/Workshops im Rahmen von Städtepartnerschaften, sog. Bürgerprojekte, eine „aktive Zivilgesellschaft für Europa“, und „aktive europäische Erinnerung“. Im Zusammenhang mit den genannten Aktionen können u.a. Städtepartnerschaften (Kommunen oder Partnerschaftsvereine), gemeinnützige Vereine und Verbände, NGO's und weitere zivilgesellschaftliche Organisationen einen **Antrag auf Bezuschussung** eines konkreten Vorhabens einreichen.

Die Ehrenamtsförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf möchte Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung einladen, in der die einzelnen Aktionen und Antragsmöglichkeiten sowie konkrete Projektbeispiele vorgestellt werden.

**Leitung:** Monika Lühn, Kontaktstelle Deutschland

Reinhold Beck, Ehrenamtsförderung Marburg- Biedenkopf

**Termin: Do, 23.09.10, 17.00 - 20.00 Uhr**

Gebühr:5,00€

Ort: Kreisjugendheim Wolfshausen

**Anmeldung bei:** Ehrenamtsförderung Marburg- Biedenkopf

## Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt – Was ist das?

Seit dem 1. Juli 2010 gibt es am Rudolfsplatz/Am Grün in Marburg das neue Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP). In dem städtischen Gebäude sind neben dem Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf, der Verein für Selbstbestimmung und Betreuung, die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf sowie das gesamte Angebot der Universitätsstadt Marburg rund um das Thema Alter und Pflege untergebracht.

Das Beratungszentrum ist Anlaufstelle für

- **Hilfebedürftige Menschen** mit ihren Fragen rund um Wohnen, Pflege, Betreuung und Unterstützung
- **Angehörige** von hilfe- oder pflegebedürftigen Menschen
- **Interessierte** jeden Alters auf der Suche nach Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren

Am **Freitag, den 29.10.2010** findet im Beratungszentrum ein **Tag der Offenen Tür** statt. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich über die Angebote zu informieren. Selbstverständlich können Sie auch unabhängig davon einmal vorbeischaun, wenn Sie in der Nähe sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Anmeldeformular: bitte vollständig und deutlich ausfüllen (bei Anmeldungen per Mail bitte Daten entsprechend der Vorlage mitteilen)!**

Kurstitel: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_ Durchführender Bildungsträger: \_\_\_\_\_

Ehrenamtlich tätig bei /als: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsjahr: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ e-mail: \_\_\_\_\_

Datum/ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich ermächtige den Bildungsträger \_\_\_\_\_ zum Einzug d. Kursgebühr in

Höhe von € \_\_\_\_\_ von meinem Kto.Nr. \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Datum/ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Adressen der Bildungsträger/Veranstalter:

Evangelische Familien-Bildungsstätte  
Barfußertor 34  
35037 Marburg  
Tel: 06421/17508-0  
Fax: 06421 / 17508-10  
e-mail: [fbs@fbs-marburg.de](mailto:fbs@fbs-marburg.de)

Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf  
im Beratungszentrum... (BiP)  
Am Grün 16  
35037 Marburg  
Tel.: 06421/270516  
Fax: 06421 /270509  
e-mail: [info@freiwilligenagentur-marburg.de](mailto:info@freiwilligenagentur-marburg.de)

Volkshochschule der Stadt Marburg  
Deutschhausstraße 38  
35037 Marburg  
Tel: 06421/201-246  
Fax: 06421 / 201-594  
e-mail: [vhs@marburg-stadt.de](mailto:vhs@marburg-stadt.de)

Kreisjugendpflege Marburg-Biedenkopf  
/Ehrenamtsförderung Marburg-Biedenkopf  
Im Lichtenholz 60  
35043 Marburg  
Tel: 06421/405-1568  
Fax: 06421/ 405-1500  
e-mail: [Ehrenamtsfoerderung@marburg-biedenkopf.de](mailto:Ehrenamtsfoerderung@marburg-biedenkopf.de)

Volkshochschule des Landkreises Marburg-  
Biedenkopf, Außenstelle Biedenkopf  
Kiesackerstr. 12  
35216 Biedenkopf  
Tel.: 06461/ 79-3140  
e-mail: [muellerm@marburg-biedenkopf.de](mailto:muellerm@marburg-biedenkopf.de)

Jugendbildungswerk der Stadt Marburg  
Frankfurter Straße 21  
35037 Marburg  
Tel: 06421/201-496  
Fax: 06421/201-449  
e-mail: [jugendbildungswerk@marburg-stadt.de](mailto:jugendbildungswerk@marburg-stadt.de)

---

**Bitte an den durchführenden  
Bildungsträger adressieren! Die  
Adressen finden Sie auf dieser Seite**

Nähere Informationen zu den  
Anmeldebedingungen entnehmen Sie  
bitte Seite 1 im Programmheft.

An